

Unser Projekt kommt gut voran.

Wir arbeiten parallel in mehreren Teams an verschiedenen Ergebnissen, z.B.

- dem zweiten Teil unseres Films,
- einer Broschüre, in der die Projektergebnisse von 2020 bis 2022 festgehalten werden,
- der weiteren Vervollkommnung unserer Ausstellung bzw. des historischen Stadtrundganges,
- verschiedenen unterhaltsamen Angeboten zur Beschäftigung mit der Falkensteiner Geschichte (z.B. als Spiele).

Unsere „alten Hasen“ aus vergangenen Spurensuche-Projekten haben im Juli als Zehntklässler unsere Schule verlassen, aber vorher haben sie sich sehr intensiv um ihre Nachfolge gekümmert. Die Nachwuchsgewinnung war überhaupt kein Problem, denn bereits seit längerer Zeit hatten zahlreiche Schüler aus der Klasse 8 (nun 9) ihr großes Interesse am Mitmachen bekundet. So bestand unsere Arbeit im Frühjahr vor allem darin, dass sich die neuen Spurensucher einarbeiten - und dabei wurden sie von den vorherigen Projektteilnehmern großartig unterstützt und betreut. Bei den ersten Dreharbeiten zum neuen Film waren die damaligen Zehntklässler noch mit dabei und haben dann in der letzten Woche des Schuljahres 2021/22 sozusagen den Staffelstab an ihre Nachfolger übergeben. Dies wird auch im aktuellen Film dokumentiert und war für alle Beteiligten sehr berührend.

Da die Falkensteiner Premiere unseres ersten Filmes der STORY OF FALKENSTEIN erst im Juni 2022 stattfinden konnte, überschneidet sich diese Veranstaltung damit, dass zeitgleich bereits am neuen Film gearbeitet wurde. Dass unser Bürgermeister bei dieser Gelegenheit mitteilte, dass auch unsere Arbeitsergebnisse einen wichtigen Platz bei den Feierlichkeiten zum 575. Jubiläum der Verleihung des Stadtrechts im kommenden Jahr einnehmen werden, motivierte alle Projektteilnehmer gleich noch einmal sehr. Unsere beiden Spurensuche-Filme werden dabei öffentlich gezeigt werden. Und so überlegten wir uns, dass wir unsere komplette STORY OF FALKENSTEIN - als Gesamtpaket mit Film, Flyer, Broschüre u.v.m. - als Jubiläumsgeschenk der Schüler unserer Schule an unsere Stadt gestalten werden.

Sehr gefreut haben wir uns, dass der Bürgermeister auch selbst für den neuen Film vor unserer Kamera gestanden und an Dreharbeiten teilgenommen hat. Das wertete unsere Arbeit sehr auf, denn es zeigt uns, mit welchem Interesse wir mit unserem Spurensuche-Projekt in der Stadt wahrgenommen werden.

Wir waren auch während der Sommerferien nicht untätig, denn da wurden die inzwischen vorhandenen Filmszenen geschnitten und an der Projektbroschüre gearbeitet.

Im Moment drehen wir noch weitere Szenen und waren da auch gleich in der ersten Schuljahreswoche wieder mehrfach nachmittags in der Stadt unterwegs. Diese Dreharbeiten und die Tätigkeiten, die zum Herstellen des fertigen Filmes noch nötig sind, werden uns noch bis Ende September beschäftigen. Auch an allen anderen Bausteinen für unser fertiges Gesamtpaket gibt es noch einiges zu tun. Aber wir haben unseren Zeitplan fest im Blick und werden das, was wir uns vorgenommen haben, bis zum Beginn der Herbstferien, also rechtzeitig zum Jugendgeschichtstag, schaffen.

Martina Wohlgemuth Franziska Möckel
Projektleitung

SPURENSUCHE-Projekt 2022
STORY OF FALKENSTEIN 2.0